

Führungsgrundsätze

- unsere Vision einer christlichen Unternehmenskultur und -führung



Krefelder Caritasheime gemeinnützige GmbH

TrainerIn

Mich führen

Aufmerksam und achtsam sein - sich entwickeln

- Bereitschaft und Fähigkeit zur Selbstreflexion "Liebe Deinen Nächsten wie dich selbst"
- Eigene Unsicherheit aushalten, meine Fehler zulassen und akzeptieren
- Die eigenen Ressourcen einsetzen, Grenzen erkennen, Unterstützung einfordern und annehmen
- Sich selber weiter entwickeln. Lernen nicht verlernen
- Für eine gute Balance zwischen Arbeit und Privatleben sorgen
- Souverän auftreten
- Verbindlich sein

KommunikatorIn

Kräfte verbinden zusammen wirken

- Vision. Selbstverständnis. Auftrag und Erwartungen kommunizieren
- Teams stärken und entwickeln
- Zuhören und Orientierung geben durch Klarheit in Ausdruck und Inhalt
- interne und externe Netzwerke initiieren, einbringen und nutzen
- Achtsamkeit fördern, mit Diversität leben. Konflikte lösen
- In Verbindung bleiben und miteinander reden

Unter unserer christlichen Unternehmenskultur verstehen wir:

- Wir begegnen uns in unserer Dienstgemeinschaft auf Augenhöhe und gestalten unter Beteiligung Aller unseren Auftrag
- Dies gelingt nur in einer wertschätzenden Grundhaltung: jede/r Einzelne ist mit ihrer/seiner Einzigartigkeit eine Bereicherung für die Caritas Krefeld und Meerbusch
- Führungskräfte leben diese Haltung glaubwürdig vor, fordern diese ein und schaffen Spielraum für selbständiges eigenverantwortliches Handeln und Gestalten
- Entscheidungen werden unter gleichwertigem Abwägen von ethischen, wirtschaftlichen und fachlichen Aspekten unserer Arbeit getroffen und transparent gemacht
- Wir verstehen uns als lernende Organisation, deshalb probieren wir mutig neue Wege aus, lernen aus Fehlern und schaffen Freiraum für die Entwicklung der MitarbeiterInnen und des Unternehmens Bunibnehadroisis

MitarbeiterInnen begeistern und motivieren – Lernen gestalten

- Eine Vorstellung von der Aufgabe haben und deren Bewältigung verantworten Respekt
 - Talente und Fähigkeiten erkennen und fördern, Überforderung erkennen
 - MitarbeiterInnen entsprechend ihren Fähigkeiten und der jeweiligen Aufgabe einsetzen ("Mannschaftsaufstellung")
 - Ideen einbringen, zulassen und fördern
 - Feedbackkultur über Hierarchieebenen hinweg leben
 - Fehler ansprechen und aufarbeiten. Fachlichkeit fördern
 - Veränderungen als Prozess erklären, organisieren, die Dynamik verstehen und das Tempo regulieren

Managerin

Zukunft gestalten und in der Realität steuern

- Ziele vereinbaren und die Umsetzung begleiten
- Sachverhalte vereinfachen und Entscheidungen bewusst treffen
- Projekte wagen und managen
- Verantwortung f
 ür die Ergebnisse tragen
- Kosten transparent managen und nachhaltig wirtschaften
- Effektives Zusammenspiel f\u00f6rdern und koordinieren
- Ergebnisse und Engagement würdigen

Menschlichkeit

Endfassung vom 08.06.2018